

**Zeitschrift:** Mittelalter : Zeitschrift des Schweizerischen Burgenvereins = Moyen Age : revue de l'Association Suisse Châteaux Forts = Medioevo : rivista dell'Associazione Svizzera dei Castelli = Temp medieval : revista da l'Associaziun Svizra da Chastels

**Herausgeber:** Schweizerischer Burgenverein

**Band:** 8 (2003)

**Heft:** 2

**Vereinsnachrichten:** Einladung zur Jahresversammlung vom 23./24. August 2003 in Bern

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.05.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Einladung zur Jahresversammlung vom 23./24. August 2003 in Bern

## Programm

*Samstag, 23. August 2003*

*ab 10.30 Uhr:*

Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Haus zum Distelzwang an der Gerechtigkeitsgasse 79 in Bern.

*10.45–11.00 Uhr:*

Einführung in die Stadtgeschichte: Dr. Daniel Gutscher.

*11.00–12.00 Uhr:*

**Generalversammlung im Gesellschaftshaus zum Distelzwang (Gerechtigkeitsgasse 79).**

*12.30 Uhr:*

Mittagessen im Restaurant Frohsinn, Münsterergasse 52.

*14.30 Uhr:*

Geführter Rundgang in Gruppen durch das mittelalterliche Bern, heute UNESCO-Welterbe: Dr. Daniel Gutscher, Dr. Armand Baeriswyl.

*ab 17 Uhr:*

Individueller Besuch des Mittelalterspektakels (Company of Saint George GB).

*18.30 Uhr:*

Imbiss im Mittelalterpark Histor. Museum.

*19.30 Uhr:*

Besuch des mittelalterlichen Turniers, aufgeführt auf dem Helvetiaplatz von der Tjoster-Veranstaltungs-GmbH Niederwöhren D (Dauer ca. 90 Minuten; reservierte Sitzplätze für SBV auf der Tribüne. Bitte der Witterung angepasste Kleidung vorsehen).

*Sonntag, 24. August 2003*

*9.00 Uhr:*

Besammlung der Exkursionsteilnehmerinnen und -teilnehmer am Bärengraben.

Besichtigung der Schlösser Worb (Privatbesitz) und Schlosswil (Regierungsstatthalteramt).

Mittagessen im Restaurant Kreuz, Schlosswil.

Besichtigung von Schloss und Stadt Burgdorf.

*16.30 Uhr:*

Ende der Exkursion am Bahnhof Burgdorf.

*17.30 Uhr:*

Ende der Exkursion am Bahnhof Bern.

Für die Exkursion werden gutes Schuhwerk und ein Regenschutz empfohlen.

*Leitung:*

Dr. Armand Baeriswyl, Dr. Daniel Gutscher, Archäologischer Dienst des Kantons Bern.

## Übernachtung

Die Anmeldung und Abrechnung für die Übernachtung vom 23. auf den 24. August erfolgt direkt durch die Teilnehmenden.

Bitte um frühzeitige Zimmerreservierung direkt über ein Ihnen bekanntes Hotel oder über:

Bern Tourismus  
Tourist Center im Bahnhof  
031 328 12 12

[www.bernetourism.ch](http://www.bernetourism.ch)

E-Mail: [info-res@bernetourism.ch](mailto:info-res@bernetourism.ch)

## Tagungskosten

– Allgemeine Tagungskosten

Fr. 10.–

– Mittagessen, Sa., 23. 8. 2003  
(Trockengedeck) Fr. 35.–

– Nachtessen und Turnier  
Sa., 23. 8. 2003  
(Trockengedeck  
+ Eintritt) Fr. 55.–

– Exkursion  
So., 24. 8. 2003  
(Carfahrt und  
Mittagessen) Fr. 80.–

Für die Anmeldung zum Programm vom Samstag und/oder Sonntag benützen Sie bitte den beiliegenden Anmeldebogen. *Für das Ritterspiel ist die Teilnehmerzahl auf 65 Plätze beschränkt.* Für die übrigen Programmteile ist die Anzahl unbeschränkt. Mit der Teilnahmebestätigung (für das Ritterspiel) erhalten Sie die Rechnung für die Exkursionskosten.

**Anmeldeschluss: 15. Juli 2003**

Nachmeldungen bis 12. August möglich, aber ohne Gewähr für Teilnahme am Ritterspiel.

Weitere Auskünfte erhalten Sie auf der Geschäftsstelle Basel, Blochmonterstr. 22, 4054 Basel  
Tel. 061 361 24 44  
Fax. 061 363 94 05

## Traktanden der statutarischen Jahresversammlung vom 23. August 2003, 11.00 Uhr

1. Protokoll der Jahresversammlung 2002\*
2. Jahresbericht des Präsidenten
3. Jahresrechnung 2002
4. Budget 2004
5. Jahresbeitrag 2004
6. Wahl einer Präsidentin/eines Präsidenten
7. Mitteilungen
8. Verschiedenes

\* Eine Kopie des Protokolls der GV 2002 kann bei der Geschäftsstelle angefordert werden.

## Jahresbericht 2002

### Tagungen

Die statutarische Jahresversammlung des Schweizerischen Burgenvereins (SBV) stand im Zeichen des 75-jährigen Bestehens des Vereins und fand am 24./25. August 2002 am Ort der Gründungsversammlung, in Zürich, statt. Dabei beehrte uns der Präsident der SAGW, Prof. Dr. Roland Ris, mit seinem Besuch. Die Tagung begann mit einem Referat über die mittelalterliche Stadtentwicklung Zürichs. Am Nachmittag besuchten die Vereinsmitglieder unter wissenschaftlicher Leitung ausgewählte mittelalterliche Schauplätze in der Stadt: das Grossmünster, den Münsterplatz, den Lindenhof und jüdische Malereien in einem Privathaus an der Brunnengasse. Auf den geschäftlichen Teil folgte ein Apéro, gestiftet von Stadt und Kanton Zürich, sowie ein Konzert der «Corteggiani» mit Kommentaren zu Musikinstrumenten des Mittelalters und der Renaissance.

Die Sonntagsexkursion führte ins Zürcher Oberland, nämlich zu den Burgen und Ruinen Dübelsstein, Greifensee (Kirche und Schloss), Grüningen und Greifenberg.

Die Frühjahrstagung fand im Schloss Hallwil statt.

### Vorträge

Im Rahmen der «Zürcher Vortragsreihe» referierten im Winter 2002 Dr. Joachim Zeune («Zwingburg und Raubritternest») und lic. phil. Cornel Doswald (Altstrassenforschung im Kanton Zürich). Das Programm 2002/03 wurde durch Dr. Armand Baeriswyl eröffnet (Vor-Stadt, Vorstadt und Stadterweiterung im Mittelalter).

### Exkursionen

Ergänzend zum Vortrag über Altstrassenforschung vermittelte eine Exkursion Einblicke in das alte Strassennetz im Raum Flaach-Rüdlingen-Eglisau. Auf einer zweitägigen Exkursion ins Münstertal stellte der Exkursionsleiter das Kloster Münstair mit seinen Malereien und dem Wohnturm aus dem

10. Jh. in den grossen weltgeschichtlichen Zusammenhang und zeigte spannende Details in mittelalterlichen Kirchen und Kapellen des oberen Vinschgaus auf. Die Exkursion schloss mit einem Besuch der Churburg.

### Publikationen

Von der Zeitschrift «Mittelalter – Moyen Age – Medioevo – Temp medieval» erschienen im Jahr 2002 vier Hefte im Umfang von insgesamt 105 Seiten. Heft 1 war als Jubiläumsnummer zum 75-jährigen Bestehen des SBV konzipiert und zeigte den Weg der Burgenforschung in der Schweiz, die Anfänge des SBV und die Entwicklung seiner Publikationen auf. Heft 2 stand in Verbindung mit der Jahresversammlung und orientiert über Fenster und Fassaden im Alten Zürich. Thema in Heft 3 war die mittelalterliche Jagd, und Heft 4 befasste sich mit dem Castrum Chorion sowie in Kurzbeiträgen mit Nutzungs- und Restaurierungsplänen auf den Ruinen Riom, Belfort und Farnsburg. Eine willkommene Dienstleistung für die Vereinsmitglieder sind die Hinweise auf Publikationen zum Mittelalter und insbesondere zur Burgenforschung.

In der Reihe «Schweizer Beiträge zur Kulturgeschichte und Archäologie des Mittelalters» erschien Band 29 als Festschrift für Werner Meyer mit dem Titel «Wider das «finstere Mittelalter»». Die Herausgabe von Band 28 (Burg Zug) verzögerte sich; er wird erst im Jahr 2003 erscheinen. Die Jahressgabe 2003 über die «Stadtentwicklung im Mittelalter» ist in Vorbereitung.

### Internationale Beziehungen

Der Kontakt mit den ausländischen Vereinigungen spielte sich im üblichen Rahmen ab. Verschiedene Vorstandsmitglieder hielten Referate im Ausland. Beziehungen zu ausländischen Institutionen bestehen zudem über den Schriftentausch mit Fachinstituten und -vereinigungen in Mittel-, Süd- und Osteuropa.

### Öffentlichkeitsarbeit

Das Jubiläumsjahr war geprägt von zwei Grossveranstaltungen, in denen Ergebnisse der neueren Mittelalter- und Burgenforschung auf instruktive, handlungswirksame Art an Kinder, Eltern und Grosseltern vermittelt wurden. Zusammen mit dem Juniorclub der SBB, der Kantonsarchäologie Zürich und dem archäologischen Dienst des Kantons Bern, mit dem Ritterhaus Bubikon, der BLS und anderen Institutionen wurde je ein dreitägiges Mittelalterfest im Ritterhaus Bubikon und im Kandertal (auf der Tellen- und der Felsenburg) durchgeführt. Der Erfolg war überwältigend: jede der beiden Veranstaltungen wurde von rund 3500 Kindern und Erwachsenen besucht, meist Leuten, die bisher den Burgenverein nicht gekannt hatten. Die 74 neuen Mitglieder dürften vorwiegend der grossen Medienpräsenz zu verdanken sein, die auf die beiden Feste zurückgeht. Erstaunlich viele Neueintritte erfolgten über das Internet (15), und es zeigt sich auch in den Anfragen, dass die seit Januar bewirtschaftete eigene Homepage einem echten Bedürfnis der Kommunikationsgesellschaft entspricht. Hingegen lag die erhoffte Werbewirksamkeit des Burgenkalenders weit unter den Erwartungen.

Heinrich Boxler

## Schweizerischer Burgenverein

### Jahresrechnung 2002

<u>Ausgaben</u>	Fr.	<u>Einnahmen</u>	Fr.
Tagungen, Vortragsreihe	2'641.45	Mitgliederbeiträge	98'996.82
Zeitschrift "Mittelalter"	44'879.45		
Alt Wädenswil (27)	0.00	Subventionen:	
JG 02 Festschrift W. Meyer (29)	74'546.80	- SAGW für Jahresgaben	23'000.00
Auflösung Rückstellungen	-32'000.00	- SAGW für Mittelalter	<u>21'000.00</u>
Veranstaltung Bubikon	6'136.90		44'000.00
Veranstaltung Kandertal	9'616.60	Zahlungen für "Mittelalter"	1'569.43
Burgenkalender	15'073.90	Freiwillige Beiträge/Spenden	585.00
Burgenkarten	20.00	A.o. Ertrag	590.69
Erhaltungsarbeiten	0.00	Sonderbeiträge Jahresgabe	16'500.00
GV, Veranstaltungen	18'067.50	Verkauf Jahresgaben + Burgenkarten	15'118.90
Filme, Fotos, Bibliothek	1'250.80	Bücherverkauf	2'139.51
Beiträge an Vereine	1'200.00	Burgenfahrten, GV, Veranstaltungen	14'152.00
Miete Archivräume	6'732.00	Zinsen + Kursdifferenzen	1'746.42
Versicherungen	294.00	Verkauf Burgenkalender	<u>6'990.74</u>
Allg. Unkosten:			
- Vorstand	7'145.50		
- Saläre, Buchhaltung			
Sekretariat	29'891.00		
- Bürospeisen, Drucksachen,			
Porti, Telefon	12'407.66		
- Werbung, Prospekte, Internet	4'121.50		
Total Ausgaben	<u>53'565.66</u>	Total Einnahmen	202'389.51
	<u>202'025.06</u>	Mehrausgaben 2001	364.45
			<u>202'025.06</u>

### Bilanz vom 31. Dezember 2002

<u>Aktiven</u>	EUR	Fr.	<u>Passiven</u>	Fr.
Kassa ZH		1'296.35	Kreditoren	32'448.65
Kassa BS		33.00	Rückstellung für Erhaltungsarbeiten	27'500.00
Postcheck ZH		22'849.23	Rückstellung für zweckgebundene	
Postcheck BS		2'971.38	Jubiläumsspenden	33'541.80
Postcheck Euro	8'144.40	11'840.33	Rückstellung für internationale	
Sparkonto UBS		137'918.13	Zusammenarbeit	5'000.00
KK Th.B. (EUR Deutschl.)	3'117.72	4'532.54	Rückst. SBKM JG 2001 (Zug)	39'500.00
Kto.Krt. Bank Julius Bär		0.00	Rückst. Juniorclub	15'000.00
Guthaben SAGW Mittelalter 2002		21'000.00	Rückst. Burgenkalender	0.00
Debitoren		1'342.00	Rückstellung Reorganisation	
Trans. Aktiven		329.00	und Werbung	11'500.00
Verrechnungssteuer-Guthaben 1999		595.78	Trans. Passiven	15'400.00
Wertschriften		0.00		
Vorräte Schriften		1.00	Eigene Mittel 1.1.2002	24'455.84
Mobiliar und Einrichtungen		1.00	Mehrausgaben 2002	364.45
Burgruine Zwing Uri		1.00	Eigene Mittel 31.12.2002	<u>24'820.29</u>
		<u>204'710.74</u>		<u>24'820.29</u>
				<u>204'710.74</u>